

29. Nov. 2012



~~Stadtratsfraktion~~ Bündnis 90/DIE GRÜNEN  
Bergisch Gladbach

B 90/ Die Grünen\* Rathaus\* 51465 Bergisch Gladbach

Bergisch Gladbach, 29.11.2012

An den BM der Stadt Bergisch Gladbach  
Herrn L. Urbach  
Rathaus Adenauerplatz  
51465 Bergisch Gladbach

Telefon+ Fax: 0 22 02/ 14 22 42

fraktion@gruene-gl.de

www.gruene-gl.de

Bürozeiten: mo 15-18 Uhr, die 9-14:00 Uhr,  
do 9-14:00 Uhr

BürgerInnensprechstunde:

Montags 17-18 Uhr

**Betreff: Antrag für die Sitzung des Rates im Dezember 2012**

Sehr geehrter Herr Urbach,  
wir bitten Sie, folgenden Antrag auf die TO der Ratssitzung im Dezember 2012 zu setzen:

**Antrag:**

Der Rat beschließt, die TG Bergischer Löwe nicht zu erweitern sondern dafür das Parkdeck Schnabelsmühle aufzustocken, wenn nach Einführung des Parkleitsystems im Jahr 2013 noch Bedarf nach weiteren Parkplätzen im Zentrum von Bergisch Gladbach nachgewiesen ist.

**Begründung:**

1. Nach vielen Aussagen von Fachleuten - auch aus der Verwaltung - reicht die Zahl der Parkplätze in Bergisch Gladbach auch nach Umsetzung der Regionale-2010-Pläne in der Innenstadt von Bergisch Gladbach wahrscheinlich aus.
2. Zudem wird das für 2013 geplante Parkleitsystem zu einer besseren Auslastung der vorhandenen Parkplätze und zu einer Verminderung des Parksuchverkehrs führen.
3. Auch war in den vergangenen Jahren für alle Ortskundigen deutlich erkennbar, dass ca. 3/4 aller Personen, die im Bereich Buchmühle parkten, schnurstracks an der Laurentiuskirche vorbei in Richtung Markt und mittlere FGZ marschierten. Somit reicht die Zahl der zukünftig dort vorhandenen Parkplätze völlig aus, um den Bedarf an Parkplätzen der Kundschaft der östlichen Hauptstraße zu decken.
4. Zwischen den Gebäuden an der östlichen Hauptstraße und dem Buchmühlenpark ist Raum genug, damit dort die Grundeigner für die Geschäfte in ihren Immobilien TG-Parkplätze auf eigenem Grund und Boden erstellen können.
5. Auf diesem Hintergrund ist die Opferung von 9 Bäumen, die komplizierte Führung der zu öffnenden Strunde und die Investition von 33.000 - 40.000 € pro Parkplatz nicht zu rechtfertigen.
6. Sollte nach Fertigstellung der Anlagen des Parkleitsystems immer noch Parkplatzbedarf bestehen, lassen sich durch Aufstockung des Parkdecks Schnabelsmühle ohne große Probleme auf den vorhandenen Zufahrten und Fundamenten leicht ca. 125 Plätze für ca. 4 - 6.000 € pro Platz bauen. Das ist aus den zweckgebundenen Restbeträgen der Parkplatzablösegelder (ca. 750.000 €) ohne Haushaltsprobleme möglich. Von dort aus bis in die östliche Hauptstraße sind es nur ca. 300 m, eine Strecke, die jeder überwinden kann.

.....  
Günter Ziffus, Fraktionsvorsitzender

BÜNDNIS 90  
DIE GRÜNEN